



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2003 Nr. 10](#)
Veröffentlichungsdatum: 07.01.2003
Seite: 275

II

9. Nachtrag zum Anhang 2 zur Satzung der AOK Westfalen-Lippe vom 5. Dezember 2002

AOK Westfalen-Lippe

9. Nachtrag zum Anhang 2
zur Satzung der AOK Westfalen-Lippe
vom 5. Dezember 2002

Die Satzung der AOK Westfalen-Lippe vom 18. Februar 1994 ([GV. NRW. S. 102](#)) wird in ihrem Anhang 2, dieser zuletzt geändert durch den 8. Nachtrag vom 24. August 2002, wie folgt geändert:

Artikel 1
Änderung der Umlagesätze

1

In § 4 Abs. 2 wird die Angabe „2,5“ durch die Angabe „2,3“, die Angabe „4,2“ durch die Angabe „4,0“ und die Angabe „1,8“ durch die Angabe „1,6“ ersetzt.

In § 4 Abs. 3 wird die Angabe „0,18“ durch die Angabe „0,26“ ersetzt.

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Dieser Nachtrag tritt am 01.01.2003 in Kraft.

Dortmund, den 5. Dezember 2002

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates
in Angelegenheiten des Ausgleichs von
Arbeitgeberaufwendungen bei Krankheit
und Mutterschaft

Dr. P r o j a h n

Der Vorsitzende des Vorstandes

N a d o l n y

Genehmigung

Der vorstehende Satzungsnachtrag Nr. 9 zum Anhang 2 wird gemäß § 195 Abs. 1 SGB V genehmigt.

Essen, den 9. Dezember 2002

II1 -3600.1-2-I

Landesversicherungsamt
Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag

S i g u d a

- MBI. NRW. 2003 S. 275